

MVA Stelling Moor

Anlage zur thermischen Verwertung von Siedlungsabfällen

Frequenzgeregelter Antriebe

Die MVA betreibt eine konsequente Umweltpolitik und ist seit 1999 nach EMAS II zertifiziert. Bei der europäischen EMAS-Verordnung (EMAS = Environmental Management Auditing System) handelt es sich um ein freiwilliges Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement. Betriebe, die danach zertifiziert sind, arbeiten an der stetigen Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes – über das gesetzlich geforderte Maß hinaus.

In dieser Reihe freiwilliger Maßnahmen hat die SRH seit Herbst 2009 am Standort der Müllverbrennungsanlage Stelling Moor einen frequenzgeregelten Druckluftkompressor eingebaut und die Luftkondensator-Ventilatoren im Dampfturbinenkreislauf auf frequenzgeregelter Motoren umgerüstet. Durch die erhöhte Energieeffizienz dieser Antriebe wurden dadurch erhebliche Stromeinsparungen ermöglicht.

Die Arbeiten wurden von den Firmen *Boge Kompressoren Otto Boge GmbH & Co. KG* und *EAS Elektrische Antriebs- und Systemtechnik GmbH* sowie in Eigenleistung ausgeführt.

Das *Unternehmen für Ressourcenschutz* hat sich mit einem Zuschuss beteiligt.

Die Ressourcenschutzeffekte sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.



MVA Stelling Moor



Luftkondensatoren mit neuen frequenzgeregelten Lüfterantrieben



Frequenzgeregelter Verdichter zur Druckluftzeugung mit 75 kW

Ressource	Menge
Eingesparte Stromenergie pro Jahr	710.000 kWh
Eingesparte Energiekosten pro Jahr	43.400 €
CO ₂ -Vermeidung pro Jahr	365 t